Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 26 (1967)

Heft: 4

Artikel: Das Schulturnen : Gedanken zum Schulturnunterricht

Autor: St.B.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-356254

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Schulturnen

Einleitung

Wenn die Schulturnkommission die Gelegenheit wahrgenommen hat, ein ganzes «Schulblatt» dem Schulturnen – sagen wir den Leibesübungen – zu widmen, so geschieht dies aus einem ganz bestimmten Grunde. In einer Zeit, in der soviel über Leibesübungen, Schulsport und Sport ganz allgemein geschrieben und geredet wird, möchten wir einmal den Standort, die Ziele und Aufgaben unseres Schulturnens klarlegen.

Wir danken Herrn Prof. Dr. Erni auch an dieser Stelle für die Möglichkeit, mit unseren Problemen an die ganze Lehrerschaft Graubündens gelangen zu dürfen.
Mögen die folgenden Beiträge alle Leser zum Nachdenken, zur Besinnung, zu Taten oder vielleicht sogar zu Kritik veranlassen.

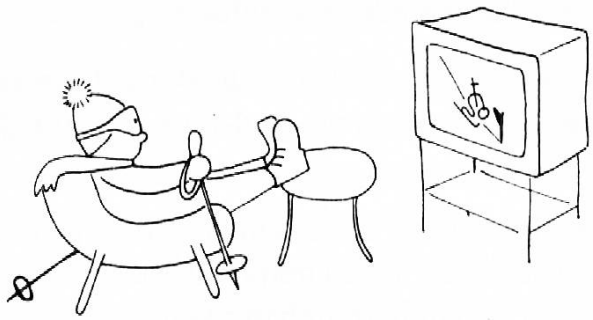
Wenn das Wort recht hat, daß am meisten von dem geredet wird, was man nicht hat, so steht es um das Schulturnen nicht gut, das heißt um unser ganzes Bildungswesen. Hoffen wir, es sei nicht so!

Gedanken zum Schulturnunterricht

Wir streben die Erteilung eines systematischen Turnunterrichtes an, denn nur die regelmäßige Turnstunde, in welcher auf gesteckte Ziele hin gearbeitet wird, verspricht uns den gewünschten Erfolg. Was bedeutet dann Erfolg im Schulturnunterricht?

- Gute, flotte Haltung der Mädchen und Buben, Beweglichkeit und Behendigkeit!
- Freude an der geführten körperlichen Ertüchtigung!
- Freude am fairen Spiel! Mitspielen – nicht nur zusehen.
- Rücksichtnahme auf den Schwächern, auf den körperlich Behinderten!
- Wecken des Bedürfnisses auch nach der Schulentlassung, die sportlichen Fertigkeiten, die während der Schulzeit vermittelt wurden, zu erhalten und noch zu steigern!

Das sind sicher Erfolge, die erstrebenswert sind und die zu einer echten sportlichen Einstellung und zum Verständnis für sportliche Leistungen führen. Beides scheint mir besonders heute, da allgemein der Förderung des Spitzensportes vermehrte Beachtung geschenkt wird, und wo sportliche Großanlässe an den Fernsehschirmen fanatisch verfolgt werden, von Bedeutung zu sein.



Erziehung im Sport, Erziehung zum Sport fällt in den Aufgabenbereich unserer Schule. Es ist dies nicht nur eine schwierige Aufgabe für Lehrerinnen und Lehrer, sondern auch eine dankbare, denn in diesem Fall kann sicher mit aufmerksamen, wißbegierigen und begeisterungsfähigen Schülern gerechnet werden. *St. B.*